MediaInfo

Le Mans, 19. Juni 2005, 08:00

Motorsport

Audi auch nach der Nacht an der Spitze

- **Kristensen/Lehto/Werner verteidigen Führung in Le Mans**
- **Zweiter „amerikanischer“ R8 durch Unfall zurückgeworfen**
- **Aufholjagd des „französischen“ Audi R8**

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Nach 16 Stunden liegt das Team ADT Champion Racing beim 24-Stunden-Rennen in Le Mans weiter an der Spitze. Tom Kristensen, JJ Lehto und Marco Werner hatten mit ihrem Audi R8 am Sonntagmorgen drei Runden Vorsprung auf den zweitplatzierten Pescarolo. Die beiden anderen Audi R8 mit Frank Biela/Allan McNish/Emanuele Pirro und Jean-Marc Gounon/Franck Montagny/Stéphane Ortelli hielten um 8 Uhr die Positionen drei und vier.

Tom Kristensen, JJ Lehto und Marco Werner übernahmen am Samstagabend um 19:13 Uhr die Führung, nachdem Emanuele Pirro mit dem Schwesterauto in der Arnage-Kurve in einen Reifenstapel gerutscht war. Die Reparatur der beschädigten Frontpartie kostete fast eine Runde. In der Nacht schoben sich Frank Biela, Allan McNish und Emanuele Pirro wieder bis auf eine Minute an die Spitzenreiter heran. Kurz vor sieben Uhr morgens rutschte Allan McNish jedoch in der Indianapolis-Kurve in Folge eines Reifenschadens von der Strecke. Dabei wurde die rechte Vorderradaufhängung beschädigt. Mit sechs Runden Rückstand konnten Biela/McNish/Pirro das Rennen auf Position drei fortsetzen.

Der „französische“ Audi R8 des Audi PlayStation Team ORECA musste in der Nacht zweimal die rechte Vorderradaufhängung wechseln. Jean-Marc Gounon, Franck Montagny und Stéphane Ortelli verloren dabei mehr als 20 Minuten, lagen um 8 Uhr morgens jedoch bereits wieder auf Position vier.

Kommunikation Motorsport
Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617
E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)